



Referenz

Sirnach, Verlegung Bachtöbelibach, Durchlass SBB

Objekt Sirnach, Verlegung Bachtöbelibach, Durchlass SBB

Projektumfang 0.7 Mio. SFr.

Erstellungsjahr 2023

Auftraggeber Gemeinde Sirnach, Bau & Liegenschaften, Jürg Messmer

Projektbeteiligte Fröhlich Wasserbau AG (Projektverfasser Hochwasserschutzprojekt)

Weitere geotopo ag (Gleisüberwachung, Rissaufnahmen, Erschütterungsmessungen)

Leistungen bhateam Projektierung mit Statik, Ausschreibung, Realisierung

Projektleitung Tobias Stricker, Dipl. Techniker HF Bauplanung – Ingenieurbau

Statik Lia Meier, BSc ZFH in Bauingenieurwesen

Bauleitung Tobias Stricker, Dipl. Techniker HF Bauplanung – Ingenieurbau

Projektbeschreibung Im Zusammenhang mit dem Hochwasserschutzprojekt wurde der Bachtöbelibach umgelegt und ein neuer Durchlass durch den bestehenden Bahndamm der SBB gebaut. Der 30 m lange Bachdurchlass besteht aus zwei Stahlrohren mit je einem Durchmesser von 1000 mm. In Zusammenarbeit mit der SBB und aufgrund der Rahmenbedingungen entschied man sich für einen Rammvortrieb. Für die Ausführung des Rohrvortriebs mussten seitlich des Bahndamms eine Start- und eine Zielgrube erstellt werden. Die Rammarbeiten erfolgten unter Bahnbetrieb und aus Sicherheitsgründen hauptsächlich nachts, wann Gleissperren auf der Hauptachse zwischen Winterthur und St. Gallen überhaupt möglich sind. Zur Überwachung von Gleisverschiebungen installierten wir ein automatisches Gleismonitoring mit Alarmierungssystem. In den angrenzenden Gebäuden wurden Erschütterungsmessungen durchgeführt und zur Beweissicherung Rissprotokolle erstellt. Im Zusammenhang mit den erforderlichen Erdarbeiten mussten Altlasten fachgerecht ausgehoben und entsorgt werden. Der neue Durchlass dient in Zukunft nicht nur der Kapazitätssteigerung im Hochwasserereignis, sondern funktioniert auch als Kleintierdurchlass und fördert dadurch die Längsvernetzung im Gewässerlauf.



Ausräumen des Ostrohrs



Startgrube Rammvortrieb Oströhre nachts



Startgrube Rammvortrieb Westrohre